

# Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

---

*Sammelfrist bis 19. Dezember 2008*

---

## **Eidgenössische Volksinitiative «jugend + musik»**

### **Vorprüfung**

---

*Die Schweizerische Bundeskanzlei,*

nach Prüfung der am 3. Juni 2007 eingereichten Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «jugend + musik»,  
gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976<sup>1</sup> über die politischen Rechte,  
gestützt auf Artikel 23 der Verordnung vom 24. Mai 1978<sup>2</sup> über die politischen Rechte,

*verfügt:*

1. Die am 3. Juni 2007 eingereichte Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «jugend + musik» entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtexts im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine vorbehaltlose Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht, wer bei der Unterschriftensammlung für eine eidgenössische Volksinitiative besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 StGB<sup>3</sup>) oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht (Art. 282 StGB), sowie Namen und Adressen von mindestens sieben und höchstens 27 Urheberinnen und Urhebern der Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekommen durch die Bundesversammlung geprüft.

1 SR 161.1  
2 SR 161.11  
3 SR 311.0

2. Folgende Urheberinnen und Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative vorbehaltlos mit absoluter Mehrheit zurückzuziehen:
  1. Egerszegi-Obrist Christine, Bergstrasse 1, 5507 Mellingen
  2. Bieri Peter, Schmittegass 2a, 6331 Hünenberg
  3. Koch Alois, Benzeholzstrasse 23, 6045 Meggen
  4. Häberli-Koller Brigitte, Furthstrasse 6, 8363 Bichelsee
  5. Gadiant Brigitta M., Giacomettistr. 112, 7000 Chur
  6. Leutenegger Oberholzer Susanne, Dürrbergstrasse 8, 4132 Muttenz
  7. Riklin Kathy, Schipfe 45, 8001 Zürich
  8. Sommaruga Simonetta, Jurablickstrasse 65, 3095 Spiegel b. Bern
  9. Menétrey Anne Catherine, Chemin de la Planette, 1071 Saint-Saphorin
  10. Savary Géraldine, Av. de France 21, 1004 Lausanne
  11. Seiler Hanspeter, Am Schärm, Burghaldenstrasse 28, 3653 Oberhofen
  12. Herzig Hektor, Schwengirain 3, 4438 Langenbruck
  13. Brupbacher Hans, Büel-Waid 4, 8750 Glarus
  14. Caviezel Armon, Sonnenhofstrasse 18, 6340 Baar
  15. Delorenzi-Schenkel Silvia, Via B. Longhena 14, 6710 Biasca
  16. Ducret André, Rte de Treyvaux 61, 1649 Pont-la-Ville
  17. Héritier Blaise, 1045 Ogens
  18. Kalbermatten Norbert, Tamatten, 3908 Saas Balen
  19. Knecht Daniel, Rigistrasse 4, 8185 Winkel-Rüti
  20. Mili Isabelle D., Av. Frédéric-Soret 48, 1203 Genève
  21. Reber Peter, Höheweg 14, 3037 Herrenschwanden
  22. Salamin Jean-Pierre, Chalet la Clé de Sol, 3961 Grimentz
  23. Wavre Pierre, Beau-Site 16, 1004 Lausanne
  24. Widmer Walter (Gody), Bifangstrasse 2, 6210 Sursee
  25. Zappa Marco, Via Vincenzo Vela 15, 6500 Bellinzona
  26. Linder Patrick, Hintermärchligenweg 3, 3112 Allmendingen
3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «jugend + musik» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.
4. Mitteilung an das Initiativkomitee: Initiative «jugend + musik», Schweizer Musikrat SMR, Haus der Musik, Postfach, 5001 Aarau und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 19. Juni 2007.

5. Juni 2007

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

**Eidgenössische Volksinitiative**  
**«jugend + musik»**

Die Bundesverfassung vom 18. April 1994 wird wie folgt geändert:

*Art. 67a (neu)*      Musikalische Bildung

<sup>1</sup> Bund und Kantone fördern die musikalische Bildung, insbesondere von Kindern und Jugendlichen.

<sup>2</sup> Der Bund legt Grundsätze fest für den Musikunterricht an Schulen, den Zugang der Jugend zum Musizieren und die Förderung musikalisch Begabter.

